

**In eigener Sache**  
**Hier schreiben die Vereine**

Auf der Seite „Vereine und Schulen“ veröffentlichen wir Berichte, die uns Vereine, Schulen, Kindergärten und andere Organisationen digital über das **Allgäuer Vereineportal** eingereicht haben. Wir prüfen die Inhalte zwar auf Fehler. Wir verändern die Texte aber sonst nur in Ausnahmefällen. Eine Garantie auf Veröffentlichung gibt die Redaktion nicht.

Das Portal macht Pressearbeit für Vereine und Institutionen in der Region leichter – klicken Sie einfach auf **vereineportal.allgaeuer-zeitung.de** Dort finden Sie eine Anleitung für die Anwendung und mehr Informationen.

Das Einsendeportal ist ausschließlich für Nachberichte gedacht. Bitte senden Sie **Ankündigungen** für Veranstaltungen und Versammlungen wie bisher per E-Mail an: **redaktion@allgaeuer-anzeigeblatt.net**

**Spielberichte** aus dem Wettkampfsport mailen Sie bitte an: **sport@allgaeuer-anzeigeblatt.net**  
**Parteien, Behörden** und andere sogenannte „kritische Quellen“ können das Vereineportal nicht nutzen. Die Redaktion nimmt hier weiterhin jede Pressemitteilung per E-Mail an und prüft sie sorgfältig nach journalistisch-redaktionellen Regeln.



**Spendenübergabe:** Klaus Klauser (Enzian e.V.), Jan Lucas Gavalas und Johanna Grill (beide vom TimeOut Immenstadt) konnten von der Vorsitzenden des Vereins „D’Kischte Krutschler“, Edith Ott (zweite von links), Spenden in Höhe von insgesamt 1600 Euro (jeweils 800 Euro in 2022 und 2023) in Empfang nehmen. Dieser Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Erlös der zweimal jährlich stattfindenden Kindersachen-Basare Vereinen und Institutionen in Immenstadt zur Unterstützung der Kinder- und Jugendarbeit zukommen zu lassen. Foto: Edith Ott



**Neue Regenten bei den Fluhensteiner Schützen:** Den Titel als Schützenkönig errang Georg Zeller mit einem 70 Teiler. Vizekönig (Wurstkönig) wurde Franz Braxmair. Die Würde als Königin sicherte sich Dorle Buhl (links) mit einem 197 Teiler vor Rosemarie Rapp. Jugendkönigin wurde Leni Härtl (mitte) mit einem 187 Teiler vor Katharina Hipp. (Text: Rosmarie Paul-Rapp, Foto: Härtl)



Unser Bild zeigt (hintere Reihe): 1. Vorstand Helmut Roth, 2. Kommandant Thomas Nigg, Hans-Werner Herz, Uli Müller, Florian Mayr, KBI Michael Seeger, 1. Kommandant Andreas Jäger. Vordere Reihe: Michael Kull, Walfried Weißbach, Sebastian Uhlemair. Foto: Benni Krumm

## Atemschutztrupp in Vorderburg

Sechs Mitglieder für treuen Dienst bei der Freiwilligen Feuerwehr geehrt.

**Vorderburg** Bei der Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Vorderburg im Gasthof Hirsch konnte 1. Vorsitzender Helmut Roth 70 Versammlungsteilnehmer begrüßen.

Zu Beginn stellte sich der Verein Region der Lebensretter vor. Nach dem Totengedenken und der Verlesung des Protokolls der letztjährigen Generalversammlung und der Chronik 2023 durch Schriftführer Florian Mayr, gab Kassier Julian Maurer einen kurzen Einblick in die Finanzen des Vereins. Die Versammlung entlastete den Kassier sowie die Vorstandschaft einstimmig, weil sich die Kasse laut Kassenprüfer in einwandfreiem Zustand befindet.

In seinem Bericht erwähnte 1. Kommandant Andreas Jäger, dass die Freiwillige Feuerwehr aus derzeit 75 aktiven Mitgliedern besteht. Anschließend berichtete er von den Einsätzen im letzten Jahr, darunter ein Forstunfall, der Großbrand des Gasthof Mohren sowie eine Tragehilfe und ein umgefallener Baum auf der Straße.

Andreas Jäger berichtete, dass im August der neue Sprinter eingetroffen ist. Dieser integriert sich hervorragend in den vorhandenen

Fuhrpark. Atemschutzleiter Thomas Nigg gab bekannt, dass der neue Atemschutztrupp einsatzbereit ist und 2024 neue Mitglieder den Lehrgang besuchen werden.

An diesem Abend stand Schriftführer Florian Mayr zur Wahl, er wurde einstimmig wieder gewählt. Kreisbrandinspektor Michael Seeger überbrachte herzliche Grüße der Inspektion und zeigte sich sehr erfreut über die Einführung des Atemschutzes in Vorderburg.

Zum Abschluss wurden noch Walfried Weißbach, Florian Mayr, Michael Kull, Hans Werner Herz, Ulrich Müller sowie Sebastian Uhlemair für ihren 25-jährigen aktiven Dienst geehrt. Ebenso erhielt Günther Roth eine Auszeichnung für den langjährigen Einsatz als Gerätewart. Er bekam eine Gürtelschnalle mit dem Feuerwehrwappen überreicht.

Zum Schluss gab Helmut Roth noch einen kurzen Ausblick auf das kommende Jahr und das bevorstehende Jubiläum im Jahr 2025.

Mit dem Spruch „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“ wurde die Versammlung beendet. (Florian Mayr)

## Positive Bilanz

Walter Kreamsreiter übernimmt Amt bei der Sängergesellschaft Hindelang von Angelika Scholl.

**Bad Hindelang** Anlässlich der 163. Jahreshauptversammlung der Sängergesellschaft Hindelang zogen 1. Vorsitzender Bernhard Blanz und Schriftführer Michael Vogler in ihren Berichten einen sehr erfreulichen Jahresrückblick.

Höhepunkt war die Veranstaltung „musiziert, gsunge, theatred“. An zwei fast voll besetzten Abenden konnte sich das Publikum sowohl von der Leistungsfähigkeit des Männerchors, als auch der vereins eigenen Theatergruppe überzeugen. Diese erheiterte das Publikum mit dem Theaterstück „D’ Verschwiegeheit“ unter der bewährten Regie von Cornelia Besler. Abgerundet wurden beide Abende durch den abwechslungsreichen Auftritt des bekannten Duos Christian Blanz & Tim Hecking.

Der Dirigent Hansjörg Gehring lobte die aktiven Sänger für die gute Zusammenarbeit und den regelmäßigen Probenbesuch.

Die relativ schwer einzustudierenden Lieder haben die Sänger zwar gefordert, aber auch musikalisch deutlich weiterentwickelt.

Erfreulicherweise konnten im vergangenen Vereinsjahr auch



Neue Mitglieder und Geehrte bei der Sängergesellschaft (von links): Dirigent Hansjörg Gehring, neue Mitglieder Max Hillmeier, Andreas Bauer, Florian Wechs, ausscheidende Kassiererin Angelika Scholl, Oskar Brutscher (60 Jahre), Richard Kennerknecht (65 Jahre aktiver Sänger), Hans Brutscher (65 Jahre) und 1. Vorsitzender Bernhard Blanz. Foto: Oswald Breitenberger

wieder drei Neumitglieder aufgenommen werden. Die Kassiererin Angelika Scholl berichtete trotz Mehrausgaben aufgrund der Neuananschaffung eines E-Pianos über einen gesunden Kassenstand. Leider scheidet sie nach langjähriger Tätigkeit auf eigenen Wunsch aus. Als Nachfolger wurde Walter Kreamsreiter gewählt.

Notenwart Klaus Wippler und Beisitzer Thomas Müller wurden

in ihren Ämtern bestätigt. Für 66-jährige Mitgliedschaft im Verein wurden Kathi Haberstock und Annemie Dornacher geehrt. Weitere Ehrungen für 65 Jahre Mitgliedschaft erhielten Richard Kennerknecht, Paul Besler, Hans Brutscher, Meinrad Haas und Anton Kocher. Oskar Brutscher (60 Jahre) und Martin Richter (25 Jahre) wurden ebenfalls geehrt.

Richard Kennerknecht erhielt

zusätzlich eine Urkunde vom Chorverband Bayerisch-Schwaben für 65 Jahre aktives Singen. Unsere Kassiererin Angelika Scholl wurde für ihre zwölfjährige Tätigkeit zum Wohle des Vereins mit einem Geschenk verabschiedet.

In einem Film von Martin Richter wurde ein Rückblick der letzten beiden Vereinsjahre gezeigt und mit viel Applaus belohnt. (Michael Vogler)

## Schießstände wurden umgerüstet

Jahresrückblick und Ehrungen beim Schützenverein Untermaisalstein.

**Untermaisalstein** Hauptthema der Generalversammlung 2024 des Schützenvereins Untermaisalstein war die Umrüstung auf elektronische Schießstände im vergangenen Jahr und die erste Schützenmeisterin Sabine Neß zeigte sich erfreut darüber, mit wieviel Arbeitseinsatz und Begeisterung die Mitglieder dieses große Projekt bewerkstelligten.

Großer Dank ging auch an die zahlreichen Sponsoren, die zur Verwirklichung beigetragen haben. Besonders hervorzuheben sind die Schießstände für Lichtgewehre, an denen Kinder ohne die geforderte Altersbeschränkung trainieren dürfen.

Sabine Neß verzeichnete einen erfreulichen Anstieg an Neuein-

tritten aufgrund der neuen Schießanlage. Beim 29. Jedermannschießen wurde die neue Anlage dann ausgiebig von den 47 teilnehmenden

Mannschaften eingeweiht. An die Berichte des Sportleiters, der Jugendleiterin und der Schriftführerin schloss sich der Kassenbe-

richt mit Kassenprüfung und einstimmiger Entlastung der Vorstandschaft an. Die folgenden Teilneuwahlen bestätigten Sabine Neß als erste Schützenmeisterin und Markus Weinberger als Sportleiter. Zum Abschluss der Versammlung erfolgten folgende Ehrungen:



Auf dem Bild (von Links): 1. Schützenmeisterin Sabine Neß, 1. Gauschützenmeister Paul Besler, Helmut Jörg, Franz Metz, Wolfgang Held, Rainer Hindelang, Jenny Lüders, Michael Neß, Hermann Hindelang und Joachim Lochbihler. Foto: Markus Weinberger

- Für 40 Jahre: Wolfgang Held, Andreas Hengge, Josef Hagenauer, Marlis Jörg, Michael Neß
  - Für 50 Jahre: Rainer Hindelang, Helmut Jörg, Xaver Spatz, Simon Endras, Franz Metz
  - Für 60 Jahre: Hermann Hindelang, Joachim Lochbihler, Klaus Natterer
- Die kleine Ehrennadel des BSSB erhielt Jennifer Lüders. (Marina Friedrich)